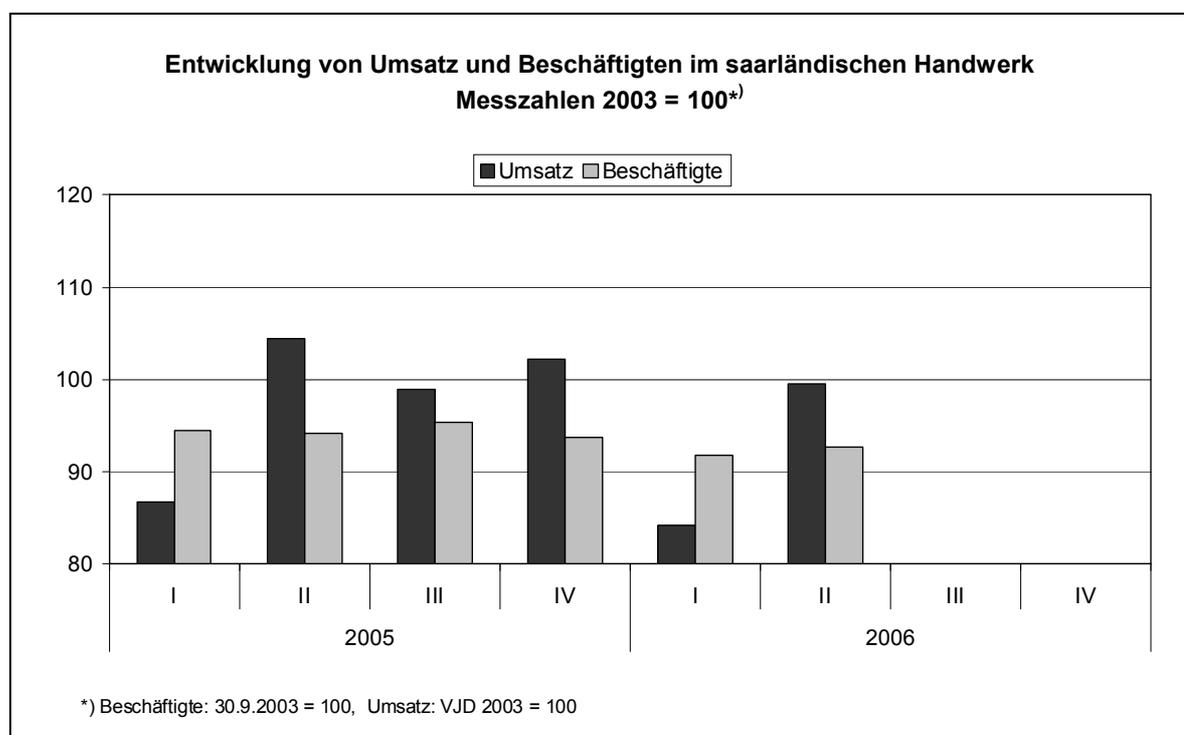


Das Handwerk im 2. Vierteljahr 2006



Ausgegeben im Oktober 2006

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2006.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Vorbemerkung

Die Vierteljährliche Handwerksberichterstattung ist eine nach Berichtskreisen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen geschichtete Repräsentativerhebung für alle Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe). Veröffentlicht werden Messzahlen und Veränderungsdaten für die Merkmale Beschäftigte und Gesamtumsatz. Basis dieser Stichprobenerhebung ist die Handwerkszählung 1995 vom 31. März 1995. Mit Inkrafttreten des Dritten Gesetzes zur Änderung der Handwerksordnung und anderer handwerksrechtlicher Vorschriften vom 29. Dezember 2003 (BGBl. I, S. 2934 ff) wurde eine Basisänderung durchgeführt. Die Messzahlen beziehen sich seit dem Jahr 2004 für die Beschäftigten auf den 30. September 2003, die Messzahlen für den Umsatz auf den Quartalsdurchschnitt 2003.

Von den rund 600 000 Handwerksunternehmen im Bundesgebiet werden maximal 50 000 Stichprobeneinheiten in die Vierteljährliche Handwerksberichterstattung einbezogen. Doppelbefragungen von Handwerksunternehmen in der Stichprobenerhebung und den monatlichen bzw. vierteljährlichen Statistiken im Produzierenden Gewerbe, im Handel, Gastgewerbe und Dienstleistungsgewerbe sind dabei ausgeschaltet. Durch methodisch-technische Vorkehrungen werden die entsprechenden Daten dieser monatlichen bzw. vierteljährlichen Statistiken in die laufende Handwerksberichterstattung übernommen und ergänzen die Stichprobenergebnisse.

Rechtsgrundlage

Die Vierteljährliche Handwerksberichterstattung wird durchgeführt aufgrund des Gesetzes über Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz - HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 2 des HwStatG.

Die Ergebnisse der neuen Handwerksberichterstattung werden sowohl nach den Gewerbebezügen der Anlage A der Handwerksordnung als auch nach der EU-einheitlichen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), aufbereitet, wobei hier die Zuordnung nach den Angaben zum wirtschaftlichen Schwerpunkt vorgenommen wird. Mit der Zuordnung zu dieser Klassifikation wird die Vergleichbarkeit mit anderen amtlichen Erhebungen ermöglicht. Demgegenüber ist die Gewerbebezugsystematik eine Berufssystematik des Handwerks. Die Zuordnung der Erhebungseinheit erfolgt hier im wesentlichen zu jener Berufsbezeichnung, unter welcher der Inhaber oder Leiter des Unternehmens in die Handwerksrolle eingetragen ist.

Im Anhang zu diesem Bericht befindet sich ein Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungspflichtige Handwerke betrieben werden können (Anlage A der Handwerksordnung ab 1.1.2004).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen

Zu den **Beschäftigten** zählen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschließlich Auszubildende und Heimarbeiter.

Nicht zu zählen sind dagegen:

- die zum Grundwehrdienst Einberufenen,
- Zivildienstleistende,
- Strafgefangene, die von Strafanstalten für Arbeitsverrichtungen zugewiesen sind,
- tätige Personen anderer Firmen, die in dem Unternehmen Reparatur- oder Montagearbeiten ausführen,
- Empfänger von Vorruhestandsgeld,
- Personen im Erziehungsurlaub über ein Jahr.

Als **Umsatz** gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (**ohne Umsatzsteuer**) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

Einzubeziehen sind:

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften, sowie Kosten für Fracht, Porto und Verpackung, auch wenn getrennt in Rechnung gestellt.

Abzusetzen sind:

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, usw.) sowie Retouren.

Nicht einzubeziehen sind:

- außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl.

Zum **Umsatz** zählen:

- **1. Handwerksumsatz**
Umsatz von selbstergestellten oder bearbeiteten Erzeugnissen, Umsatz aus Reparaturen, Installationen, Montagen sowie Umsatz aus sonstigen handwerklichen Dienstleistungen, ferner der zu Herstellungskosten bewertete Eigenverbrauch.
- **2. Handelsumsatz**
Verkauf von fremdbezogenen Waren. Der Eigenverbrauch von Handelsware ist mit dem Einkaufspreis einschließlich Beschaffungskosten zu bewerten.
- **3. Übriger Umsatz**
Z.B. Entgelte aus Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen (u.a. Lagermieten), Lohnfahren; ferner Gutachter-tätigkeit, Honorare, Provisionen.

Berechnungen

Bei Halbjahres-, Dreivierteljahres- und Jahresergebnissen der Beschäftigten handelt es sich um Durchschnittswerte, die wie folgt ermittelt werden:

- 1. Halbjahr: $\frac{1}{4}$ des 4. Vj. des Vorjahres plus $\frac{1}{2}$ des 1. Vj. plus $\frac{1}{4}$ des 2. Vj. des Berichtsjahres.
- 2. Halbjahr: $\frac{1}{4}$ des 2. Vj. plus $\frac{1}{2}$ des 3. Vj. plus $\frac{1}{4}$ des 4. Vj. des Berichtsjahres.
- Dreivierteljahr: $\frac{1}{6}$ des 4. Vj. des Vorjahres plus $\frac{1}{3}$ des 1. und 2. Vj. plus $\frac{1}{6}$ des 3. Vj. des Berichtsjahres.
- Jahr: $\frac{1}{8}$ des 4. Vj. des Vorjahres plus $\frac{1}{4}$ des 1. bis 3. Vj. plus $\frac{1}{8}$ des 4. Vj. des Berichtsjahres.

1.1 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

2. Quartal 2006

- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl 30.9.2003 = 100	Veränderung gegenüber		Messzahl VJD 2003 = 100	Veränderung gegenüber	
			Vor- quartal	Vorjahres- quartal		Vor- quartal	Vorjahres- quartal
		%		%			
	INSGESAMT	92,7	1,0	- 1,7	99,6	18,3	- 4,7
	darunter:						
D	Verarbeitendes Gewerbe	97,3	1,2	1,2	100,3	11,3	0,5
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	104,2	0,7	3,7	102,6	4,1	2,0
	darunter:						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	91,9	-	- 1,4	108,0	7,1	5,7
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	111,4	1,0	5,7	108,5	1,8	- 0,8
20	Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	94,9	-1,0	- 1,7	97,3	16,3	10,4
26	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	(92,3)	(+ 12,2)	(- 2,3)	(113,3)	(+ 85,7)	(- 2,0)
28	H. v. Metallerzeugnissen	87,4	1,1	- 2,0	91,2	9,1	- 3,4
	darunter:						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	(84,8)	(+ 2,1)	(- 0,2)	89,1	23,0	1,9
28.5	Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung, Mechanik a.n.g.	(86,0)	(+ 2,1)	(- 5,9)	/	/	/
29	Maschinenbau	95,2	5,0	- 1,1	103,7	15,1	0,6
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, H. v. Uhren	(86,5)	(- 3,3)	(- 4,9)	(66,0)	(+ 9,8)	(- 1,5)
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren u. sonst. Erzeugn.	92,4	0,5	6,1	(109,1)	(+ 32,5)	(+ 15,4)
F	Baugewerbe	84,2	1,1	- 2,7	91,1	29,3	- 0,4
	darunter:						
45.1/ 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	77,4	1,8	- 3,4	86,6	49,8	- 1,5
45.3	Bauinstallation	92,3	- 2,7	- 2,8	100,3	5,2	- 1,0
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	82,9	- 6,0	- 9,2	103,1	11,1	- 0,1
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	98,7	- 0,3	2,2	95,8	2,6	- 1,0
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	86,6	6,4	- 1,4	89,4	33,4	5,0
	darunter:						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei u. Verputzerei	79,4	7,7	- 10,1	/	/	/
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	/	/	/	/	/	/
45.44	Maler- und Glasergerber	102,3	6,4	2,1	112,9	20,9	2,7
	darunter:						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	101,9	7,0	2,2	(112,3)	(+ 20,6)	(+ 1,8)
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	(96,0)	(+ 1,3)	(- 3,9)	/	/	/
	darunter:						
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	/	/	/	/	/	/
	darunter:						
50.1	Handel mit Kraftwagen	/	/	/	/	/	/
50.2	Instandhaltung u. Rep. v. Kraftwagen	86,1	5,6	- 4,0	(76,8)	(+ 26,2)	(- 10,9)
52	Eh. (ohne Handel m. Kfz u. ohne Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	81,4	- 1,9	- 13,4	(72,9)	(+ 2,6)	(- 19,2)
	darunter:						
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	81,1	- 1,9	- 12,0	/	/	/
52.7	Reparatur von Gebrauchsgütern	101,1	- 0,6	22,2	88,7	20,1	28,5
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	97,0	- 1,3	- 0,6	105,5	12,1	3,5
	darunter:						
93.02	Frisör und Kosmetiksalons	97,3	- 1,4	- 0,6	107,5	12,6	4,0

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). 2) Ohne Umsatzsteuer.

1.2 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

1. Halbjahr 2006

- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl 30.9.2003 = 100	Veränderung gegenüber		Messzahl HJD 2003 = 100	Veränderung gegenüber	
			Vor- halbjahr	Vorjahres- halbjahr		Vor- halbjahr	Vorjahres- halbjahr
		%		%		%	
	INSGESAMT	92,5	- 2,3	- 2,1	91,9	- 8,6	- 3,9
	darunter:						
D	Verarbeitendes Gewerbe	96,9	- 0,7	0,0	95,2	- 4,6	1,2
	darunter:						
15	Ernährungsgewerbe	103,5	1,4	3,3	100,6	- 0,6	3,0
	darunter:						
15.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	91,8	- 0,9	- 4,0	104,4	0,5	9,8
15.81	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	110,5	2,2	7,6	107,5	- 1,3	3,0
20	Holzgewerbe (ohne H. v. Möbeln)	97,9	- 3,0	- 1,6	90,5	- 4,1	5,8
26	Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	(85,8)	(- 8,7)	(- 3,7)	(87,2)	(- 17,2)	(- 3,7)
28	H. v. Metallerzeugnissen	87,9	- 3,8	- 2,3	87,4	- 5,9	- 0,3
	darunter:						
28.1	Stahl- und Leichtmetallbau	(84,8)	(- 4,5)	(- 2,4)	80,8	- 10,4	1,8
28.5	Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung, Mechanik a.n.g.	(86,4)	(- 4,2)	(- 3,4)	/	/	/
29	Maschinenbau	92,2	- 1,4	- 5,2	96,9	0,7	- 3,1
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik, H. v. Uhren	(89,6)	(- 2,7)	(- 5,2)	(63,0)	(- 6,8)	(+ 3,4)
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren u. sonst. Erzeugn.	91,3	2,7	- 0,3	(95,7)	(- 1,5)	(+ 13,8)
F	Baugewerbe	84,2	- 2,6	- 2,9	80,8	- 22,4	1,6
	darunter:						
45.1/ 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	76,8	- 2,7	- 4,0	72,2	- 28,5	- 0,3
45.3	Bauinstallation	94,9	- 1,3	- 2,3	97,9	- 14,5	2,9
	darunter						
45.31	Elektroinstallation	87,5	- 3,5	- 6,3	97,9	- 14,7	3,0
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	99,5	0,4	1,0	94,6	- 14,6	3,4
45.4	Sonstiges Ausbaugewerbe	83,8	- 4,5	- 1,8	78,2	- 18,2	5,0
	darunter:						
45.41	Stuckateurgewerbe, Gipserei u. Verputzerei	78,4	- 9,7	- 11,2	/	/	/
45.42	Bautischlerei und -schlosserei	/	/	/	/	/	/
45.44	Maler- und Glasergerbe	98,2	- 3,1	1,3	103,2	- 11,2	7,0
	darunter:						
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	97,6	- 3,4	1,0	(102,7)	(- 12,1)	(+ 6,7)
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	(96,0)	(- 3,8)	(- 4,4)	/	/	/
	darunter:						
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	/	/	/	/	/	/
	darunter:						
50.1	Handel mit Kraftwagen	/	/	/	/	/	/
50.2	Instandhaltung u. Rep. v. Kraftwagen	83,0	- 5,6	- 4,8	(68,8)	(- 6,8)	(- 8,4)
52	Eh. (ohne Handel m. Kfz u. ohne Tankst.); Rep. von Gebrauchsgütern	83,6	- 10,1	- 11,9	(+71,9)	(- 18,4)	(- 19,9)
	darunter:						
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	82,5	- 9,4	- 12,4	/	/	/
52.7	Reparatur von Gebrauchsgütern	100,0	16,0	26,1	81,3	12,2	19,3
93	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	97,9	- 0,5	0,3	99,9	- 4,3	1,6
	darunter:						
93.02	Frisör und Kosmetiksalons	98,3	- 0,5	0,2	101,5	- 4,3	1,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003). 2) Ohne Umsatzsteuer.

2.1 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbebranchen

2. Quartal 2006

- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Gewerbebranchen	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl 30.9.2003 = 100	Veränderung gegenüber		Messzahl VJD 2003 = 100	Veränderung gegenüber	
			Vor- quartal	Vorjahres- quartal		Vor- quartal	Vorjahres- quartal
		%		%			
	HANDWERK INSGESAMT	92,7	1,0	- 1,7	99,6	18,3	- 4,7
	davon:						
	I Bauhauptgewerbe	77,8	1,9	- 4,6	84,7	47,7	- 7,0
	darunter:						
001, 005	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	74,0	0,5	- 3,9	81,9	50,6	- 4,7
003	Zimmerer	52,0	5,6	- 4,8	52,4	122,1	- 11,9
004	Dachdecker	89,1	3,9	- 4,7	97,2	36,4	- 15,2
008	Steinmetzen und Steinbildhauer	87,8	9,7	- 6,3	108,6	90,1	- 6,1
	II Ausbaugewerbe	92,9	0,9	- 1,9	104,8	17,2	0,2
	darunter:						
009	Stuckateure	84,7	7,8	- 10,5	93,7	67,6	- 0,4
010	Maler und Lackierer	97,1	6,2	3,7	107,4	18,4	2,7
023, 024	Klempner; Installateur u. Heizungsbauer	99,9	- 0,2	- 2,0	112,6	13,6	- 2,4
025	Elektrotechniker	90,0	- 3,2	- 3,3	106,8	13,1	2,3
027	Tischler	92,8	-	- 3,0	96,7	17,3	- 6,2
039	Glaser	133,6	12,1	9,2	121,5	29,8	3,9
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	95,2	1,6	- 0,8	98,5	6,4	0,4
	darunter:						
013	Metallbauer	87,8	2,1	- 4,3	96,1	16,5	- 2,7
016	Feinwerkmechaniker	101,3	2,6	3,0	103,8	2,8	0,8
019	Informationstechniker	98,2	- 2,6	- 0,9	94,9	- 3,7	8,4
021	Landmaschinenmechaniker	86,2	- 3,8	- 8,5	147,2	35,6	- 12,9
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	94,4	2,3	- 4,2	102,0	20,6	- 10,4
	darunter:						
020	Kraftfahrzeugtechniker	96,4	2,4	- 4,2	102,0	19,3	- 11,1
	V Nahrungsmittelgewerbe	104,5	0,9	3,9	116,8	5,1	2,7
	darunter:						
030	Bäcker	109,7	1,2	5,9	99,0	1,5	- 1,6
031	Konditoren	106,0	- 7,7	- 5,4	98,3	2,6	12,6
032	Fleischer	94,3	1,4	0,9	138,0	8,2	6,1
	VI Gesundheitsgewerbe	87,8	- 3,4	- 5,7	78,2	11,0	- 7,9
	darunter:						
033	Augenoptiker	86,9	- 2,6	3,2	78,3	14,3	1,4
037	Zahntechniker	90,3	- 2,3	- 5,7	74,0	5,5	- 4,5
038	VII Frisörgewerbe	97,2	- 1,3	- 0,7	107,1	12,5	3,7

1) Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungspflichtige Handwerke betrieben werden können (laut Anlage A der HwO; ab 1.1.2004. 2) Ohne Umsatzsteuer.

2.2 Beschäftigte und Umsatz in zulassungspflichtigen Handwerksunternehmen nach ausgewählten Gewerbebezügen

1. Halbjahr 2006

- Messzahlen und Veränderungsraten -

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Gewerbebezweig	Beschäftigte			Umsatz ²⁾		
		Messzahl 30.9.2003 = 100	Veränderung gegenüber		Messzahl HJD 2003 = 100	Veränderung gegenüber	
			Vor- halbjahr	Vorjahres- halbjahr		Vor- halbjahr	Vorjahres- halbjahr
		%		%			
	HANDWERK INSGESAMT	92,5	- 2,3	- 2,1	91,9	- 8,6	- 3,9
	davon:						
	I Bauhauptgewerbe	77,3	- 3,9	- 4,7	71,0	- 27,4	- 6,7
	darunter:						
001, 005	Maurer und Betonbauer, Straßenbauer	74,2	- 3,1	- 4,3	68,1	- 29,3	- 6,6
003	Zimmerer	49,9	18,6	- 3,5	38,0	- 23,4	- 23,5
004	Dachdecker	87,0	- 7,1	- 5,2	84,2	- 28,8	- 5,2
008	Steinmetzen und Steinbildhauer	82,7	- 10,8	- 5,8	82,9	- 20,2	- 7,8
	II Ausbaugewerbe	93,2	- 2,9	- 2,3	97,1	- 14,5	1,5
	darunter:						
009	Stuckateure	83,3	- 9,1	- 10,9	74,8	- 31,0	- 9,8
010	Maler und Lackierer	93,4	- 3,0	2,3	99,1	- 11,4	10,3
023, 024	Klempner; Installateur u. Heizungsbauer	100,8	- 2,7	- 3,0	105,9	- 15,9	0,3
025	Elektrotechniker	92,7	- 1,6	- 1,9	100,6	- 12,8	3,7
027	Tischler	94,1	- 3,7	- 3,5	89,6	- 12,2	- 7,0
039	Glaser	121,6	- 1,3	7,8	107,5	- 13,2	1,9
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	94,2	- 2,1	- 1,8	95,5	- 2,7	1,1
	darunter:						
013	Metallbauer	87,8	- 4,8	- 3,7	89,3	- 10,6	- 5,1
016	Feinwerkmechaniker	98,3	- 0,4	- 1,1	102,3	4,9	5,2
019	Informationstechniker	100,1	1,7	1,6	96,7	- 2,0	4,4
021	Landmaschinenmechaniker	88,5	- 3,8	- 1,3	127,9	50,5	- 5,2
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	93,6	- 4,2	- 5,2	93,3	- 0,6	- 9,9
	darunter:						
020	Kraftfahrzeugtechniker	95,6	- 4,3	- 5,0	93,8	- 1,1	- 10,2
	V Nahrungsmittelgewerbe	103,8	1,3	3,0	114,0	- 1,2	2,8
	darunter:						
030	Bäcker	108,7	2,2	6,5	98,2	- 1,6	- 2,1
031	Konditoren	114,0	- 3,2	- 4,5	97,1	- 9,8	0,5
032	Fleischer	93,2	- 0,1	- 3,0	132,7	- 0,3	7,3
	VI Gesundheitsgewerbe	90,7	- 2,5	- 5,0	74,3	- 9,5	- 4,3
	darunter:						
033	Augenoptiker	87,2	2,4	- 0,2	73,4	1,3	2,2
037	Zahntechniker	92,5	- 1,7	- 7,2	72,0	- 8,6	5,0
038	VII Frisörgewerbe	98,1	- 0,6	0,2	101,2	- 4,7	1,7

1) Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungspflichtige Handwerke betrieben werden können (laut Anlage A der HwO; ab 1.1.2004. 2) Ohne Umsatzsteuer.

Anhang

Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungspflichtige Handwerke betrieben werden können (laut Anlage A der Handwerksordnung ab 1.1.2004)

Nr.	Gewerbe	Nr.	Gewerbe
I Bauhauptgewerbe			
1	Maurer und Betonbauer	7	Brunnenbauer
3	Zimmerer	8	Steinmetzen und Steinbildhauer
4	Dachdecker	11	Gerüstbauer
5	Straßenbauer	12	Schornsteinfeger
II Ausbaugewerbe			
2	Ofen- und Luftheizungsbauer	24	Installateure und Heizungsbauer
6	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	25	Elektrotechniker
9	Stuckateure	27	Tischler
10	Maler und Lackierer	39	Glaser
23	Klempner		
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf			
13	Metallbauer	22	Büchsenmacher
14	Chirurgiemechaniker	26	Elektromaschinenbauer
16	Feinwerkmechaniker	28	Boots- und Schiffsbauer
18	Kälteanlagenbauer	29	Seiler
19	Informationstechniker	40	Glasbläser und Glasapparatebauer
21	Landmaschinentechniker		
IV Kraftfahrzeuggewerbe			
15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	20	Kraftfahrzeugtechniker
17	Zweiradmechaniker	41	Vulkaniseure und Reifenmechaniker
V Nahrungsmittelgewerbe			
30	Bäcker	32	Fleischer
31	Konditoren		
VI Gesundheitsgewerbe			
33	Augenoptiker	36	Orthopädieschuhmacher
34	Hörgeräteakustiker	37	Zahn techniker
35	Orthopädietechniker		
VII Frisörgewerbe			
38	Frisöre		